

Presse- meldung

Entente Florale Deutschland



05. Juni 2013
Ausgabe 05/13

GESCHÄFTSSTELLE Claire-Waldoff-Str. 7
10117 Berlin
TEL +49 (0) 30 200065-120
FAX +49 (0) 30 200065-21
E-MAIL info@entente-florale.de
INTERNET www.entente-florale.de

Jury-Bereisung der Teilnehmerkommunen Entente Florale 2013 steht bevor

19 Städte und Gemeinden werden sich der Fachjury stellen

(EFD) Entente Florale entsendet im 13. Wettbewerbsjahr vier Jury-Gruppen mit insgesamt 28 Juroren in die 19 Teilstädte, die angetreten sind, um im eigenen Stadtraum für mehr Grün und Lebensqualität zu sorgen. Die zweiwöchige Bewertungsreise vom 1. bis 12. Juli 2013 führt die interdisziplinäre Fachjury in vier Routen durch ganz Deutschland.

Für die Kommunen ist der Besuch der Fachjury ein Meilenstein und zugleich ein Highlight des Wettbewerbs Entente Florale ‚Gemeinsam aufblühen‘. Mit Stolz präsentieren sie ihre Stadträume und ihr Stadtgrün. Sie stellen dar, welche Maßnahmen im Wettbewerbsjahr umgesetzt wurden, wie die grüne Stadtentwicklung ökologisch und nachhaltig voran gebracht wird und bei welchen Aktionen das Engagement der Bürger mit aktiviert werden konnte. Denn Entente Florale setzt auf einen integrativen Ansatz, bei dem es um gemeinsames Handeln von Verwaltung, Initiativen und den Bürgern geht. Die eigene Stadt schöner werden zu lassen, wird zum verbindenden Thema.

Dem Wettbewerb Entente Florale 2013 haben sich Flächengemeinden, Klein- und Mittelstädte und zwei Großstädte gestellt. Zur Bewertung kommen öffentliche Grünräume, vom Stadt- oder Bürgerpark zum Stadtplatz, über Straßengrün bis hin zu Kinderspielplätzen und Friedhöfen. Die Stadt ‚Gemeinsam aufblühen‘ zu lassen, kommt auch im diesjährigen Slogan ‚Reiche Blüte – reiche Ernte‘ zum Ausdruck. Dieses Motto soll Ansporn sein, vielfältige Pflanzungen im Stadtraum vorzusehen, in die auch Obst- und Gemüsepflanzen mit integriert sein können. Bei der Bewertung des Grünbestands und –potenzials einer Teilnehmerkommune geht es um die Qualität von Planung, Ausführung und Instandhaltung, um die Grünpolitik der Kommune insgesamt und letzten Endes um ein ökologisches und nachhaltiges Handeln der Verwaltungen, aber auch der Bürger selbst. In vielen Teilnehmerkommunen entfacht der Wettbewerb ein regelrechtes Feuerwerk an Ideen zur Verschönerung der eigenen Stadt: Mit einem Vorgarten- und Fotowettbewerb sowie verschiedenen Pflanzaktionen wird in Wassenberg, Nordrhein-Westfalen, das Interesse an Blumen und Pflanzen geweckt und „befeuert“. In Malente, Schleswig-Holstein, entstanden neue Pflanzkübel für die Bepflanzung des Zentralorts Bad Malente-Gremsmühlen. In Kitzingen, Bayern, luden Gärtner zum Tag der offenen Gärtnerei ein und konnten zahlreichen Hobbygärtnern Beet- und Balkonpflanzen, Gartendekorationen und Geschenkideen für Pflanzenliebhaber vorstellen. In Bad Dürrenberg wurde bereits eine Kirschallee verlängert.

Für den Bereisungstag stellt jede Teilnehmerkommune für die Fachjury eine Bereisungsrouten zusammen. Gestaffelt nach der Größe der Kommunen bzw. der Einwohnerzahl widmen sich die Juroren in der Regel fünf bis acht Stunden einer Wettbewerbsstadt. Der Jury von Entente

Florale gehören Experten aus den Bereichen Gartenbau, Landschafts- und Sportplatzbau, Stadtentwicklung, Grünplanung, Tourismus sowie Vertreter kommunaler Verwaltungen an.

Honoriert werden die Leistungen im Rahmen einer feierlichen Abschlussveranstaltung im ZDF-Fernsehgarten in Mainz, die in diesem Jahr am 27. August stattfinden wird. Nominiert wird bei diesem Termin auch ein deutscher Stadtvertreter, welcher in den europäischen Wettbewerb Entente Florale ziehen wird.

Kriterien, Teilnehmer sowie die **Bereisungspläne** zum Bundeswettbewerb Entente Florale sind im Internet unter <http://www.entente-florale.de> abrufbar.

Teilnehmende Städte im Wettbewerbsjahr 2013:

Aidlingen, Arnsberg, Bad Dürrenberg, Bad Füssingen, Bad Soden, Eschborn, Hagenbach, Kitzingen, Lienen, Losheim am See, Malente, Pfarrkirchen, Schlüchtern, Schweinfurt, Siegen, Trendelburg, Wassenberg, Wölfersheim, Zeven

Kontakt und weitere Informationen:

www.entente-florale.de, Geschäftsstelle Entente Florale Deutschland, Claire-Waldoff-Str. 7, 10117 Berlin, Tel.: 030 200065-120, info@entente-florale.de.

Bildunterschrift/Download:

Blütenmeer vor der Stadtsilhouette der Teilnehmerstadt Wassenberg, Quelle: Stadt Wassenberg

http://www.entente-florale.de/download/Wassenberg_Bluetenmeer_Stadtsilhouette.jpg

Herausgeber:

Entente Florale Deutschland

Projektleitung Viola Krug-Gbur

Vors. Komitee Klaus Groß

Vors. Kuratorium Dr. Hans-Hermann Bentrup

Claire-Waldoff-Str. 7

10117 Berlin

info@entente-florale.de

www.entente-florale.de

Falls Sie den Pressedienst nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an info@entente-florale.de oder kontaktieren Sie uns telefonisch (030.200065-120)

Der Bundeswettbewerb Entente Florale ‚Gemeinsam aufblühen‘ ist eine Initiative der vier Träger Zentralverband Gartenbau (ZVG), Deutscher Städtetag (DST), Deutscher Städte- und Gemeindebund (DStGB) und Deutscher Tourismusverband DTV).

Der Wettbewerb 2013 ist gefördert durch die Landwirtschaftliche Rentenbank.

Unterstützt wird der Wettbewerb von den Premium-Partnern Einheitserde Werkverband mit dem Produkt „Gärtner Exklusiv Blumenerde“, den Wilhelm-Ley-Baumschulen, der Landgard Blumen & Pflanzen GmbH, Oscorna-Dünger GmbH & Co. KG und dem Zweiten Deutschen Fernsehen (ZDF).